

DWS Investment S.A.

2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B 25.754

Mitteilung an die Anteilhaber des folgenden FCPs

DB Portfolio (K1061)

Für den oben genannten Fonds treten die folgenden Änderungen mit Wirkung zum 1. Juli 2019 in Kraft:

I. Generelle Anpassungen des Verkaufsprospekts

1. Namensänderung des Teilfonds

Der Fonds „DB Portfolio“ wird auf „DWS Portfolio“ umbenannt. Der einzige Teilfonds des Fonds wird von „DB Portfolio Euro Liquidity“ auf „DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund (3-6M)“ umbenannt.

2. Namensänderung der Verwaltungsgesellschaft und des Fondsmanagers

Folgende Gesellschaften ändern ihre Firmierung wie folgt:

- Die Verwaltungsgesellschaft „Deutsche Asset Management S.A.“ hat mit Wirkung zum 01. Januar 2019 ihren Namen in „DWS Investment S.A.“ geändert.
- Der Fondsmanager „Deutsche Asset Management Investment GmbH“ wurde bereits mit Wirkung zum 01. September 2018 in „DWS Investment GmbH“ umbenannt.

Entsprechend werden die Bezeichnungen im Verkaufsprospekt angepasst. Zudem wird die Webadresse von „funds.deutscheam.com/lu“ zu „www.dws.com“ abgeändert.

3. Änderung der Regelung zur kurzfristigen Kreditaufnahme

Die Investmentrestriktionen des oben genannten Fonds bzw. Teilfonds wird dahingehend angepasst, dass zukünftig eine temporäre Kreditaufnahme zu Anlagezwecken erfolgen kann.

Der überarbeitete Baustein lautet wie folgt:

“Zusätzlich dazu besteht die Möglichkeit für den Teilfonds, 10% seines Nettovermögens zu entleihen, sofern es sich um temporäre Kreditaufnahmen handelt ~~und diese Kreditaufnahmen nicht Anlagezwecken dienen.~~”

4. Kosten

Es wird Folgendes in Bezug auf die Kosten und Gebühren im Zusammenhang mit Total Return Swaps präzisiert:

“Bestimmte Kosten und Gebühren können im Zusammenhang mit Total Return Swaps anfallen, vor allem beim Abschluss dieser Geschäfte und/oder jeglicher Zu- oder Abnahme ihrer Nominalwerte. Hierbei kann es sich um pauschale oder variable Gebühren handeln. Weitere Informationen zu den Kosten und Gebühren, die der Teilfonds zu tragen hat, sowie die Identität der Empfänger und jegliche Verbindung (falls vorhanden), die diese zu der Verwaltungsgesellschaft, dem Fondsmanager, oder der Verwahrstelle haben, werden im Jahresbericht offengelegt. Erträge, welche sich aus der Nutzung von Total Return Swaps ergeben, fließen grundsätzlich - abzüglich direkter bzw. indirekter operationeller Kosten - dem Fondsvermögen zu.”

5. Änderung der Anteilsscheinrücknahme im Rahmen von Liquidationen

Der Ablauf des Liquidationsprozesses wird dahingehend geändert, dass eine Rücknahme von Anteilen grundsätzlich mit dem Beschluss zur Liquidation eingestellt wird, sofern die Verwaltungsgesellschaft keine andere Vorgehensweise beschließt.

Der überarbeitete Passus lautet wie folgt:

„Bei Auflösung des Fonds bzw. Teilfonds wird die Ausgabe von Anteilen eingestellt. Sofern nicht anders durch die Verwaltungsgesellschaft bestimmt, wird auch die Rücknahme von Anteilen zu diesem Zeitpunkt eingestellt. Sollte die Verwaltungsgesellschaft entscheiden, die Rücknahmen weiterhin zuzulassen, wird dabei die Gleichbehandlung der Anteilinhaber gewährleistet.“

II. Anpassungen des Besonderen Teils des Verkaufsprospekts

1. Einführung einer Anteilklassensystematik und Anpassung der Abonnementsteuer

Der oben benannte Teilfonds wird auf Anteilklassensystematik umgestellt. Innerhalb des Teilfonds können dem Anleger nunmehr eine oder mehrere Anteilklassen angeboten werden. Vorgesehen sind die Anteilklassen NC und IC.

Bisherige Anteile des Teilfonds werden in die Anteilklassen NC übergehen. Die Merkmale der Anteilklasse NC entsprechen denen des bisherigen Teilfonds mit Ausnahme der Abonnementsteuer (taxe d'abonnement), welche von 0,01% auf 0,05% p.a. erhöht wird und des Ausgabeaufschlags, welcher gestrichen wird.

2. Streichung des Performance Benchmark

Die Performance-Benchmark „3M EUR LIBID“ wird für den oben benannten Teilfonds gestrichen.

3. Änderung der Beschreibung der Anlagepolitik

Die Anlagepolitik des Teilfonds wird wie folgt geändert:

Bisherige Beschreibung	Zukünftige Beschreibung
<p>Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer Rendite für Euro-orientierte Anleger.</p> <p>Das Fondsvermögen wird mindestens zu 70% in auf Euro lautende bzw. gegen Euro gesicherte Anleihen, Wandelanleihen und sonstigen festverzinslichen Wertpapieren oder Anleihen mit variablem Zinssatz angelegt, die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) gehandelt werden sowie Geldmarktinstrumente.</p> <p>Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften können ausschließlich zu Absicherungszwecken credit default swaps abgeschlossen werden. Solche credit default swaps dienen der Absicherung von Bonitätsrisiken aus den vom Fonds erworbenen Unternehmensanleihen. Vom Fonds vereinnahmte Zinssätze aus einer Unternehmensanleihe mit höherem Bonitätsrisiko werden gegen Zinssätze mit geringerem Bonitätsrisiko – z. B. Libor zuzüglich eines Aufschlages in Abhängigkeit von der Bonität des die Unternehmensanleihe emittierenden Unternehmens – getauscht. Zugleich wird der Vertragspartner im Falle der Zahlungsunfähigkeit der die Unternehmensanleihe emittierenden Gesellschaft zur Abnahme der Anleihe zu einem vereinbarten Preis (im Regelfall der Nominalwert der Anleihe) verpflichtet. In der Praxis kann die Abwicklung im Default-Fall an Stelle der Übernahme der Anleihe auch durch bloße Zahlung eines Geldbetrages, der die Differenz zwischen dem Restwert der Unternehmensanleihe und dem vereinbarten Preis darstellt, erfolgen, sofern dies vereinbart wurde. Durch den ausschließlichen Abschluss von credit default swaps mit erstklassigen Finanzinstitutionen, die auf diese Art von Geschäften spezialisiert sind, kann das Risiko des Ausfalles des Vertragspartners reduziert werden. Die Bewertung von credit default swaps erfolgt nach nachvollziehbaren und transparenten Methoden auf regelmäßiger Basis. Die Verwaltungsgesellschaft und der Wirtschaftsprüfer werden</p>	<p>Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund (3-6M) ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte kurzfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Die empfohlene Mindestanlagedauer für den Anleger beträgt 3 bis 6 Monate. Das Teilfondsvermögen wird zu mindestens 70% in auf Euro lautende bzw. gegen Euro gesicherte Anleihen, Wandelanleihen, festverzinslichen Anleihen oder Anleihen mit variablem Zinssatz, die an Börsen oder an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, in einem Mitgliedstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in der G20, der EU oder Singapur gehandelt werden, sowie in Investmentfonds und Geldmarktinstrumente angelegt. Geldmarktinstrumente, wie z.B. Commercial Paper, Certificates of Deposits und Termingelder im Sinne des Artikels 41 (1) a-d und h des Gesetzes von 2010 müssen nicht an einer Börse zum Handel zugelassen oder in einem geregelten Markt einbezogen sein.</p> <p>Bis insgesamt höchstens 30% des Teilfondsvermögens (nach Abzug der liquiden Mittel) kann angelegt werden in Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller, die die Anforderungen der vorstehenden Absätze nicht erfüllen.</p> <p>Die Anlagepolitik wird insbesondere durch das Management von Bonitätsrisiken von unterschiedlichen Emittenten von Staats-, Banken- und Unternehmensanleihen umgesetzt. Die hieraus resultierenden Risikoaufschläge sind abhängig von Konjunkturschwankungen und der jeweiligen spezifischen Emittentensituation und bieten entsprechende Möglichkeiten einer Renditeerhöhung. Das Portfolio Management überprüft diese Risikoaufschläge kontinuierlich und stellt je nach Marktlage bzw. Chancen-Risiko-Einschätzung das Portfolio zusammen. Zinsrisiken finden ebenso Berücksichtigung in der Anlagepolitik, jedoch liegt der Anlagefokus auf dem Management der Bonitätsrisiken. Entsprechend der Marktlage kann der Teilfonds somit in Vermögenswerte mit geringer oder längerer Restlaufzeit investiert sein.</p> <p>Bis zu 10% des Teilfondsvermögens können in forderungsbesicherte Anleihen (Asset Backed Securities / ABS) investiert werden. Den ABS liegen z.B. Forderungen aus Leasing-, Kreditkarten- oder Autofinanzierungsgeschäften, Mittelstandsfinanzierungen (SME bzw. Small & Medium Enterprise) bzw. Hypothekenkrediten zu Grunde.</p>

<p>die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Bewertungsmethoden und ihre Anwendung überwachen. Sollten im Rahmen der Überwachung Differenzen festgestellt werden, wird eine Beseitigung durch die Gesellschaft veranlasst werden.</p> <p>Bis insgesamt höchstens 30% des Teilfondsvermögens (nach Abzug der liquiden Mittel) kann angelegt werden in Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller, die die Anforderungen des vorstehenden Absatzes nicht erfüllen.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Das Fondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p>	<p>Diese müssen über ein Investment-Grade-Rating verfügen. Ein Anlageinstrument wird als Investment Grade eingestuft, wenn das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&P, Moody's und Fitch) Investment Grade ist. Sollte die Anlage auf ein niedrigeres Rating als Baa3 (von Moody's) /BBB- (von S&P und FITCH) herabgestuft werden, ist diese innerhalb von sechs Monaten zu verkaufen. Sollte es kein offizielles Rating geben, so wird ein internes Rating angewandt, das den internen Richtlinien der DWS entspricht.</p> <p>Bis zu 5% des Teilfondsvermögens dürfen in Wertpapieren angelegt werden, die zum Erwerbszeitpunkt nicht über ein Investment-Grade-Rating verfügen. Dieses Rating muss jedoch mindestens Ba3/ BB-betragen. Ausschlaggebend ist das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&P, Moody's und Fitch).</p> <p>Wird ein anderer im Bestand gehaltener Vermögenswert von mind. einer Ratingagentur auf ein niedrigeres Rating als Ba3/BB-herabgestuft, wird dieser Vermögenswert innerhalb von sechs Monaten verkauft. Ausschlaggebend ist hier das niedrigste Rating der 3 Rating Agenturen (S&P, Moody's und Fitch).</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Im Einklang mit den im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes angegebenen Anlagegrenzen wird die Anlagepolitik auch durch die Verwendung geeigneter derivater Finanzinstrumente umgesetzt. Diese können unter anderem Optionen, Forwards, Terminkontrakte, Futures, Futures auf Finanzinstrumente und Optionen auf derartige Kontrakte sowie durch private Übereinkunft vereinbarte OTC-Kontrakte auf jegliche Art von Finanzinstrumenten, einschließlich Total Return Swaps und Credit Default Swaps, beinhalten.</p> <p>Kreditderivate dürfen nur zu Absicherungszwecken erworben werden.</p> <p>Im Rahmen der Anlagepolitik dürfen Wertpapierleihengeschäfte getätigt werden.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Während der angemessenen Dauer einer Restrukturierung der in Besitz des Teilfonds befindlichen festverzinslichen Instrumente kann der Fondsmanager auch bis zu 10% des Teilfondsvermögens in notierte oder nicht notierte Aktien investieren. Des Weiteren darf der Fondsmanager ebenfalls an Kapitalerhöhungen oder sonstigen Kapitalveränderungen teilnehmen (z.B. für Wandel- oder Optionsanleihen), die zu einer Restrukturierung gehören oder im Anschluss daran stattfinden.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p> <p>Dieser Teilfonds entspricht nicht den Bestimmungen der EU-Verordnung 2017/1131 über Geldmarktfonds und ist folglich nicht als Geldmarktfonds einzustufen.</p>
---	---

HINWEISE

Anteilhaber, die mit der oben genannten Änderung nicht einverstanden sind, können ihre Anteile innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen zurückgeben.

Den Anteilhabern wird empfohlen, den jeweils aktuell gültigen vollständigen Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen anzufordern. Der jeweils gültige vollständige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte und sonstigen Verkaufsunterlagen sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und den benannten Zahlstellen erhältlich.

Luxemburg, Mai 2019

DWS Investment S.A.